



Personalamt

Leitbild zur Personalpolitik; Ziele 2013 bis 2015

(Auszug aus RRB 2013/038)

Die Regierung beschliesst:

1. Für die Periode 2013 bis 2015 werden folgende **Halteziele** festgelegt:
 - 1.1. Mit 95 Prozent der Mitarbeitenden ist in den letzten 15 Monaten vor der Personalbefragung mindestens ein Standortgespräch geführt worden.
 - 1.2. In der Personalbefragung von 2015 erreicht jedes Amt den Mindestwert von 4.6 betreffend die Zufriedenheit der Mitarbeitenden mit dem Führungsstil ihrer direkten Vorgesetzten.
 - 1.3. Die Zentralverwaltung stellt 41 Arbeitsplätze für Mitarbeitende mit Behinderung zur Verfügung (inklusive Arbeitsplätze, die aus dem Sozialkredit des Personalamtes finanziert werden).

2. Für die betreffende Periode werden folgende **Verbesserungsziele** bestimmt:
 - 2.1. Jedes Amt erreicht den Mindestwert von 4.4 betreffend die Zufriedenheit mit den Weiterbildungsmöglichkeiten.
 - 2.2. Jedes Amt erreicht den Mindestwert von 4.2 betreffend die Zufriedenheit mit der Lösung von Konflikten im Team.
 - 2.3. Jedes Amt erreicht den Mindestwert von 4.6 betreffend die Zufriedenheit mit ihrem Arbeitsinhalt und ihrer Entscheidungskompetenz.
 - 2.4. Per August 2015 bestehen neun Lehrverhältnisse für zweijährige Grundbildungen mit Attest.
 - 2.5. Per Ende Juni 2015 bestehen 50 Teilzeitarbeitsstellen für Führungskräfte mit familiären Betreuungsaufgaben.
 - 2.6. Per Ende Juni 2015 sind 30% der Vorgesetztenstellen mit Frauen besetzt.

3. Von den Zielen gemäss Ziff. 1 und 2. dieses Beschlusses gelten:
 - alle Ziele für die Zentralverwaltung und die Verwaltungen der Schulen der Sekundarstufen II
 - die Ziele 2.1, 2.5 und 2.6 überdies für die Lehrpersonen der Sekundarstufe II, wobei die einzelnen Schulen als Ämter betrachtet und ausgewertet werden.